

TOP 1 Einwohnerfragestunde - Teil I

Es gibt keine Fragen

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.05.2024

Niederschrift ohne Anmerkung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

TOP 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Christian Stöhr berichtet über mehrere Geschehnisse und Anfragen aus der Gemeinde und verweist auf die folgenden Tagesordnungspunkte. In der das meiste an Neuigkeiten widergespiegelt wird.

TOP 4 Klemmschutz Kita

Ron Harder hat zwei Angebote (Tischlerei Daniel und Tischlerei Krüger) erhalten. Tischlerei Daniel war der günstigste und war zur Aufnahme vor Ort. Tischlerei Krüger hat nur ein Pauschalangebot erstellt, ohne Aufnahme vor Ort.

Der Bau- und Wegeausschuss spricht gegenüber der Gemeindevertretung die Empfehlung aus, das Angebot von Tischlerei Daniel zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

TOP 5 Beschattung und Windschutz am Unterstand

Ausschussmitglied Ron Harder hat ein Angebot eingeholt. Der Bau- und Wegeausschuss ist sich einig, dass das Angebot nicht im Verhältnis zum Zeitwert des Unterstandes sowie der Notwendigkeit passt.

Als Alternative wurde durch Bernd Tensfeld vorgeschlagen, eine Lösung aus dem Bedarf der landwirtschaftlichen Tierhaltung zu prüfen. Beispiel dafür ist beim Betrieb Tensfeld einsehbar. Dirk Bröcker und Christoph Rahlf kümmern sich um eine Preisaufstellung.

Abstimmung über Annahme des Angebots der Fa. Nöhren & Sohn.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0; Nein-Stimmen: 5; Enthaltungen: 0

TOP 6 Einwohnerfragestunde - Teil II

Verschiedene Anfragen aus der Versammlung (nachfolgend die Antworten):

Wege werden in der Feldmark nach der Maisernte im Oktober in Zusammenarbeit mit den Landwirten überarbeitet.

Banketten im Dorf sollen im Bereich der kompletten Dorfstraße und des Tönningstedter Wegs in Eigenleistung überarbeitet werden.

Schieber der örtlichen Wasserversorgung und dazugehörige Hinweisschilder sind stark eingewachsen und sollten regelmäßig freigeschnitten werden. Die Wassergenossenschaft schneidet diese teilweise selbstständig frei.

Es wurde gefragt, warum denn so viele Klemmschutz-Installationen im Bereich Kita notwendig seien, diese wurden mit der notwendigen, beidseitigen Anbringung an Türen begründet.

Es wurde darüber berichtet, dass die Laternen teilweise stromlos waren. Es wurden nach erster Begutachtung eine mögliche Fehlerquelle im Bereich des Hof Café vermutet. Es werden mehr Sicherheitsautomaten in diesem Bereich gesetzt, um eine mögliche Fehlerquelle einzugrenzen.

Wegebau Pacht-Koppel Burmeister wird weiterhin von dem Betrieb Burmeister verfolgt, derzeit ist eine Umsetzung aufgrund von Ernte sehr schwierig. Ein Treffen mit Burmeister und dem Ausschussvorsitzenden Christian Stöhr soll stattfinden.

Gemeindeflächen im/ hinter dem Wischhof müssen dringend gepflegt werden (Regenrückhaltebecken/Wasserentnahmestelle Oberbeek).

Kirchhof hat sich bereiterklärt, eine anteilige Kostenübernahme für die Wiederherstellung des zugefahrenen Grabens am Hof Kirchhoff, zu leisten.

Eine Tanne bei Familie Wagner soll gefällt werden, welche zur Weihnachtszeit an die Gemeinde gespendet werden soll.

Monique Noack berichtet, dass Herr Heinrich über keine Ausleerung seiner Mülltonnen, sowie eine längere ausstehende Straßenreinigung informiert hat, welches wohl auf ein nicht ausreichend Licht-Raum-Profil des angrenzenden Knicks zurückzuführen ist. Ein Durchkommen für Kehrmaschinen und Müllabfahren sei wohl nicht mehr möglich. Maßnahmen werden geprüft.

Für die Sanierungsplanung des Moorwegs kann durch das Amt nicht alle Schächte für die Schmutzwasser-Druckleitung gefunden werden, die Schächte werden nahe der Fahrbahn vermutet. Eine Befahrung mit der Kamera ist zeitnah nicht möglich. Eine Sanierung des Moorwegs soll im Umfang und Länge anhand einer Kostenschätzung beraten werden. Wiesengrundsanieierung kann als nicht zeitnah erachtet werden, da das Amt keine zeitnahe Befahrung der Schmutzwasserleitungen mit dem Kamerasystem möglich ist.

Die Gemeinden Mözen und Neversdorf haben einen Gutschein für eine Baumspende zur 775-Jahrfeier der Gemeinde überreicht. Der Bau- und Wegeausschuss prüft einen guten Standort.

Rauchmelder im Gemeindehaus erzeugen noch immer Fehlalarme. Eine mögliche Ursache könnte ein zu schwaches WLAN Netz in der vermieteten Wohnung sein. Firma Harm wird auf den Sachstand hingewiesen.

Sandaustausch Kindergarten soll mit Hilfe der Eltern im September erfolgen. Die Bürgermeisterin organisiert einen Imbiss.

Vorsitz

Protokollführung

Christian-Hermann Stöhr

Christoph Rahlf